

Schulordnung

Präambel

In der Schule begegnen sich viele Menschen. **Um Unfälle und Schäden zu vermeiden**, sind grundsätzliche **Regelungen** für Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer nützlich und notwendig.



Verhalten in der Schule (und auf dem Schulweg)

1. Jeder Schüler hat sich so zu verhalten, dass durch ihn kein anderer belästigt, behindert oder gefährdet wird. **Die Anweisungen der Lehrer müssen befolgt werden.** Gegenseitige **Achtung, Toleranz, Rücksichtnahme** und **Hilfe** sind oberstes Gebot. Jeder muss sich **mitverantwortlich** zeigen und dafür eintreten, dass Gewalt mit Worten oder Taten unterbleibt.
2. Aus **gegenseitiger Rücksichtnahme** und um der **Pflege der Umwelt** willen, muss es für alle selbstverständlich sein, **jegliche Verschmutzung** und Beschädigung des Gebäudes und der Einrichtung (Arbeitsmaterialien, Kleider, ...) sowie des Pausengeländes zu **unterlassen**. Die den Schülern zur Verfügung gestellten **Bücher** müssen **eingebunden** werden.
3. **Grundsätzlich gilt:** Die Lehrkraft **beginnt** und **beendet** den Unterricht!



Die Schüler erscheinen **pünktlich** zum Unterricht. Die Ankunft der Fahrschüler richtet sich nach dem geltenden Busfahrplan. Sofort nach Unterrichtsschluss begeben sich die Schüler auf den **direkten Heimweg oder in die Betreuung**. Außerhalb dieser Zeiten besteht keine Aufsicht und damit auch kein Versicherungsschutz. Während des Unterrichts und der Pause darf das **Schulgelände nicht verlassen werden**. (Der Besuch des „Schmidt´s Markts“ ist verboten.)

4. Schüler **ohne Radfahrprüfung** sollten nicht mit dem Rad zur Schule kommen. Wer mit dem Cityroller zur Schule kommt, benötigt eine schriftliche Genehmigung der Eltern.
5. Auf dem **Weg** zur Sporthalle und bei entsprechendem Schulweg ist grundsätzlich die **Unterführung** zu benutzen.
6. Im **Schulhaus** bewegen sich alle **langsam und leise**, um Unfälle und Störungen des Unterrichts zu vermeiden.
7. Das **Herumwerfen** von Gegenständen aller Art ist im Schulhaus und auf dem gesamten Schulgelände **grundsätzlich verboten**, um Verletzungen und Sachbeschädigungen zu vermeiden.
8. Aus Umweltgründen gilt: **Vermeide Müll**, benutze Mehrwegverpackungen und wirf **Abfälle** in die **richtigen Behälter**.

9. Aus Gründen der **Höflichkeit** und **Sauberkeit** in der Schule ist das Kauen von **Kaugummi** generell **nicht** erlaubt!
10. Wer als Letzter das **Klassenzimmer** verlässt (die Klasse/der Lehrer) **sorgt für Ordnung** (Stühle hochstellen, Fenster schließen, Schnipsel aufheben, Licht löschen, ...).
11. **Elektronische Geräte** dürfen auf dem Schulgelände (**einschließlich** Buswartehäuschen) **nicht benutzt** werden und sollten deshalb zu Hause bleiben.

Pausenordnung



Kleine Pause:

Die Schüler bleiben **grundsätzlich** in der **kleinen Pause im Klassenzimmer** (auch bei Fachlehrerwechsel). Das Aufsuchen der Toilette ist erlaubt.




Große Pause:

Alle Schüler verbringen die große **Pause auf dem Schulhof**. Bei schlechtem Wetter bleiben die Schüler in ihren Klassenzimmern. Die Entscheidung treffen die Aufsicht führenden Lehrer. Die Betreuung der Spielekiste übernimmt der Hofdienst der jeweiligen Klasse.

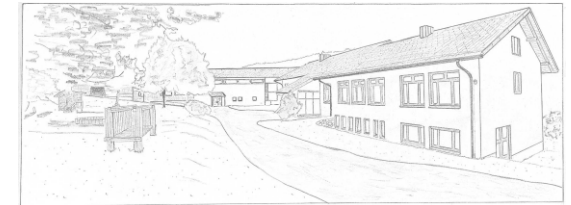


Was du selbst nicht wünschst, tu nicht an anderen. (Konfuzius)

So wollen wir gemeinsam miteinander leben, arbeiten und lernen:

- freundliche Begegnung 
- ohne verbale und körperliche Gewalt 
- pfleglicher Umgang mit allen Gegenständen 
- Integration aller am Schulleben Beteiligten
- vertrauensvolles Miteinander

Miteinander leben-arbeiten-lernen



Grund- und Werkrealschule Todtmoos

Jägermatt 1 ♦ 79682 Todtmoos
 ☎ 07674/533 ♦ 📠 07674/506
 E-Mail: info@schule-todtmoos.de



**Gemeinsamer Schulvertrag
 2023/2024**

Todtmoos, den _____

Bist du und sind Sie dabei?

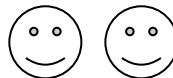


Ich bin dabei:

 Unterschrift des Schülers / der Schülerin

Wir sind dabei:

 Unterschrift der Eltern



Todtmoos, September 2023

Schulsiegel

Liebe Eltern, Schule ist ein kleiner Ausschnitt unserer Gesellschaft. Hier wird Gemeinschaft gelebt, werden Rechte und Pflichten vermittelt. Erziehung kann und darf aber nicht nur in der Schule stattfinden. Die Kooperation mit Ihnen, liebe Eltern, ist uns wichtig! Setzen auch Sie mit Ihrer Unterschrift ein Zeichen!